

Platzregeln des GC Owingen-Überlingen

A: Es gelten ausschließlich folgende Platzregeln:

1. Ausgrenzen (Regel 18.2b)

Sind durch weiße Pfähle oder die Innenkante der Straße zum Platz markiert. Bei. Die Ausgrenze entlang Spielbahn 1, 12, 13 u. 18 ist der Rand der Asphaltdecke bzw. der Weg rechts der 12 platzseitig. Ein Ball über dieser Linie ist im Aus. Die Driving Range ist zur Gänze Aus.

Als Grenze gilt die Mähkante. Beim Spielen 15 und 16 Bahn gelten die Auspfosten zwischen Bahn 14 und 15 als unbewegliche Hemnisse.

2. Ungewöhnliche Platzverhältnisse (Regel 16)

Ist durch blaue Pfähle gekennzeichnet und/oder mit weißen Linien eingekreiste Flächen. Liegt der Ball darin oder ist die Standposition oder der Raum des beabsichtigten Schwungs beeinträchtigt, so muss Erleichterung nach Regel 16.1f. in Anspruch genommen werden.

3. Freileitungen und Strommasten

Trifft ein Ball eine Hochspannungsleitung auf der 12, 16, 17 oder 18 oder einen Masten an Bahn 12 oder 16, so muss der Spieler den Schlag ignorieren, den Ball aufgeben und einen anderen Ball so nahe wie möglich von der Stelle spielen, wo der ursprüngliche Ball zuletzt gespielt worden war.

Strafe für Verstoß gegen eine Platzregel:

Lochspiel = Lochverlust

Zählspiel = Grundstrafe

4. Mähroboter

Trifft ein Ball einen Mähroboter so muss der Spieler den Schlag ignorieren, den Ball aufgeben und einen anderen Ball so nahe wie möglich von der Stelle spielen, wo der ursprüngliche Ball zuletzt gespielt worden war.

Strafe für Verstoß gegen eine Platzregel:

Lochspiel = Lochverlust

Zählspiel = Grundstrafe

1. Spielunterbrechung

bei Blitzgefahr obliegt der Eigenverantwortung (Regel 5.7a)

- Signal für Spielunterbrechung wegen gefährlicher Situation (unverzügliches Unterbrechen)
1 langer Signalton/Schuss
- Bei (normaler) Spielunterbrechung: wiederholt 3 aufeinander folgende Signaltöne/Schüsse
- Signal für Wiederaufnahme des Spiels: wiederholt 2 kurze Signaltöne/Schüsse